



VISION e.V. ist ein Selbsthilfverein für Drogengebraucher, Ehemalige und Substituierte. Wir sehen uns als Sprachrohr und Interessenvertretung aller Konsumenten und fördern die Legalisierung aller Drogen. Wir setzen uns für die Schaffung bedarfsgerechter Angebote ein, denn nur so kann eine Verbesserung der Lebensbedingungen erreicht werden. Ebenso fordern wir die Aufhebung der Richtlinien zur Substitution und somit eine Normalisierung dieser Behandlungsform.

HAUPTGESCHÄFTSSTELLE

Neuerburgstr. 25 • 51103 Köln
Postfach 91 04 11 • 51074 Köln
Tel.: 0221.82 00 73-0 • Fax: 0221.82 00 73-20
info@vision-ev.de • www.vision-ev.de

Geschäftsführung:
Marco Jesse

KONTAKTSTELLE MESCHENICH

An der Fuhr 3 • 50997 Köln
Tel.: 02232.148292 • Fax: 02232.148759
Mail: meschenich@vision-ev.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag: 13.00 bis 16.00 Uhr • Mittwoch: 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag: 11.00 bis 13.00 Uhr

MITGLIEDSCHAFTEN

JES Bundesverband e.V., JES NRW e.V., Aidshilfe NRW e.V., Aidshilfe Köln e.V., akzept e.V., Der Paritätische, Kompetenznetz Hepatitis, Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft (PSAG) e.V.

BANKVERBINDUNG

Bank für Sozialwirtschaft • BLZ: 370 205 00 • Konto: 711 260 0
IBAN: DE84 3702 0500 0007 1126 00 • BIC/SWIFT: BFSWDE33

WO IST VISION E.V.

Am Kölnberg findest du uns in Haus 3, Parterre links Appartement 101



**KONTAKTLADEN
MESCHENICH
AM KÖLNBERG**

WAS SAGEN MENSCHEN, DIE UNSERE EINRICHTUNG AM KÖLNBERG NUTZEN

»Ich finde es gut, dass ich hier auch die Möglichkeit habe, Klamotten zu bekommen.«

»Bei VISION wird mir immer schnell geholfen, wenn es mal brennt.«

»Ich kann hier meine sozialen Kontakte pflegen, deshalb ist die Kontaktstelle für mich ein wichtiger Anlaufpunkt.«

»Ich fühle mich bei VISION am Kölnberg gut aufgehoben und komme gerne her.«



WAS PASSIERT AM KÖLNBERG?

Am Kölnberg bieten wir für Drogengebraucher eine Kontakt- und Anlaufstelle mit vielfältigen lebenspraktischen Hilfen. Hier erhältst du Unterstützung und Hilfe von Menschen, die eigene Drogenerfahrungen gemacht haben und deine Situation nachvollziehen können. Wir legen Wert auf einen respektvollen und wertschätzenden Umgang und leisten Hilfe zur Selbsthilfe. Alle Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

IN UNSERER KONTAKT- UND ANLAUFSTELLE BIETEN WIR:

- einen offenen, stressfreien Aufenthaltsraum
- Unterstützung bei der Suche nach Substitutionsmöglichkeiten
- Abgabe und Tausch von Spritzen und anderen Konsumutensilien
- Kleiderkammer
- Getränke und Snacks zu kleinen Preisen
- Weitergabe von Lebensmitteln der Tafel
- die Möglichkeit zur Körperhygiene
- kostenfreie Nutzung der Kommunikationsmedien
- Unterstützung bei Wohnangelegenheiten und Wohnungssuche

- Unterstützung bei Behördenangelegenheiten
- Beratung und Vermittlung zu weiterführenden Angeboten der Drogenhilfe
- Informationsmaterialien und Beratung zu: Safer Use / Safer Sex / HIV & HEP
- Frühstück freitags 11.00 Uhr
- Niedrigschwelliges Betreuungsangebot
- Kennenlernen des KISS Programms (Kontrolle im selbstbestimmten Substanzkonsum)

Wenn du:

- dich über unsere Angebote und unsere Arbeit informieren möchtest
 - dich engagieren und einbringen möchtest
 - Unterstützung oder Hilfe benötigst
 - soziale Kontakte knüpfen möchtest
 - einfach nur mal zur Ruhe kommen willst
- ... dann bist du bei uns gerne gesehen. Komm einfach vorbei!

